

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Beduinen, die im Winter ihre Herden auf den Ebenen bei Suakin weiden, in dem kühlen Bergland. Durch ein überaus wildes Felsengebirge (Abb. 37) erreicht die Bahn den Rand des Grabenbruches des Roten Meeres und führt von hier in steilen Serpentinafen hinab zu den heißen Ebenen des Roten Meeres.

Der Endpunkt der Bahn ist nicht das alte Suakin, sondern ein nördlich davon gegründeter Ort: Port Sudan — eine glühende

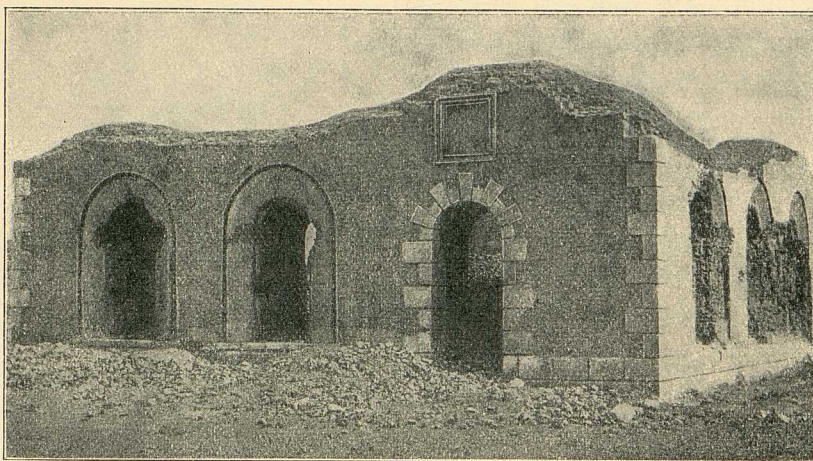


Abb. 33. Trümmerstätte des Machdi-Graves.

Hölle für die wenigen Kaufleute und Beamten, die hier ihr Leben verbringen müssen.

Mit der Port Sudan-Bahn ist der Sudan völlig unabhängig von Ägypten geworden. (Von London kann man über Sues in etwa 8 Tagen nach Khartum reisen.) Politische oder militärische Umgestaltungen in dem einen Gebiet hatten nicht den geringsten Einfluß auf das andere, und ohne fremde Kontrolle vollzogen sich hier im Herzen von Afrika tiefgreifende Umgestaltungen. Die Stadt Khartum ist mit ihren stauberfüllten breiten Straßen (Abb. 38) und ihren von Palmengärten umgebenen Häusern eine ganz moderne Gründung und